

26.11.2021 12:42

Neuer Fernsehpartner für Ostsport.TV

tv.berlin

OSTSPORT.TV



Neuer TV-Partner in
der Hauptstadtregion

(c) NOFV

Ostsport.TV, der Fernsehrechteinhaber der Regionalliga Nordost, hat einen neuen TV-Partner in der Hauptstadtregion: TV.Berlin wird immer freitags ein Spiel der Regionalliga Nordost live übertragen. Die Premiere gibt es morgen aus dem Sportforum Hohenschönhausen, wo der Tabellenzweite BFC Dynamo den Fünften Altglienicke zum Topspiel empfängt. Die Übertragung beginnt um 18.50 Uhr (live auf TV.Berlin und auf Ostsport.TV, Moderation: Toni Mielke, Kommentar: Heiko Mallwitz).

„Wir haben von Anfang an verfolgt, wie Ostsport.TV der Regionalliga Nordost durch seine Übertragungen ein ganz neues Gesicht gegeben hat“, sagt Dursun Yigit, der Chefredakteur von TV.Berlin. „Und es war klar, dass das auch für unsere Zuschauer in der Hauptstadtregion ein sehr attraktives Programm ist. Wir sind sehr froh, dass wir freitags jetzt Livefußball unter Flutlicht zeigen können.“

Ostsport.TV produziert auch die Livespiele für den Mitteldeutschen Rundfunk. Nun kommt mit TV.Berlin ein neuer Fernsehpartner hinzu. „Wir sehen das als Bestätigung der Attraktivität der Liga und auch der Qualität unserer Arbeit, dass das Interesse an der Regionalliga Nordost ständig größer wird“, sagt Ostsport.TV-Geschäftsführer Robert Karehnke. „Mit TV.Berlin haben wir einen namhaften Partner gefunden, um die Liga noch weiter in den Focus der Fußballöffentlichkeit zu bringen.“

Spannung sollte bei den Livespielen auf TV.Berlin garantiert sein, denn die Clubs aus der Hauptstadtregion sind im Moment das Maß aller Dinge in der Regionalliga Nordost. Mit Tabellenführer Berliner AK, dem

BFC und der VSG Altglienicke stehen aktuell drei Berliner Vereine unter den ersten Fünf. Mit Energie Cottbus lauert auf Platz vier der beste Verein aus Brandenburg.

Am Samstag produziert Ostsport.TV die Partie der BSG Chemie Leipzig gegen den FC Energie Cottbus für den Mitteldeutschen Rundfunk (Anstoß 14.05 Uhr, live MDR).

Am Sonntag sehen die Fans der Regionalliga Nordost mit dem FC Carl Zeiss Jena ein weiteres Spitzenteam. Gegen die abstiegsbedrohten Fürstenwalder müssen die Thüringer gewinnen, nachdem man zuletzt Punkte liegen gelassen hatte (Anstoß 13 Uhr, live Ostsport.TV).



OSTSPORT.TV



polytan



```
//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });
```